



## Detailansicht des Registereintrags

### Deutscher Verband für Kunstgeschichte

Aktuell seit 02.06.2026 09:14:27

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R005497
<b>Ersteintrag:</b>	29.11.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	02.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	02.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Berufsverband
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Weberstr. 59 a 53113 Bonn Deutschland  Telefonnummer: +4922818034182 E-Mail-Adressen: info@kunstgeschichte.org Webseiten: <a href="https://kunstgeschichte.org">https://kunstgeschichte.org</a>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Prof. Dr. Kerstin Thomas**  
Funktion: Erste Vorsitzende
2. **Prof. Dr. Peter Schmidt**  
Funktion: Zweiter Vorsitzender

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**

1. **Prof. Dr. Kerstin Thomas**
2. **Prof. Dr. Peter Schmidt**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

5.960 Mitglieder am 01.06.2026, ausschließlich natürliche Personen

**Mitgliedschaften (5):**

1. Deutscher Kunstrat
2. Comité International d'Histoire de l'Art
3. Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz
4. NFDI consortium for research data on material and immaterial cultural heritage (NFDI4Culture)
5. Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) e.V.

**Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

**Interessen- und Vorhabenbereiche (6):**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Kultur; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Kulturpolitik im Inland, Politik für Selbstständige im Kulturbereich, Arbeitsmarkt Kultur, Urheberrechtspolitik, kulturelle Bildung, Kulturgutschutz

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Der Deutsche Verband für Kunstgeschichte, 1948 gegründet als Verband Deutscher Kunsthistoriker, setzt sich als Berufsverband für die Interessen seiner Mitglieder ein, die als Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in Deutschland und in deutschen Institutionen im Ausland arbeiten. Innerhalb seiner stetig steigenden Anzahl von Mitgliedern, derzeit rund 5960, gibt es viele Nationalitäten.

Der Deutsche Verband für Kunstgeschichte vertritt seine Mitglieder in politischen Gremien wie dem Deutschen Kunstrat, stößt Prozesse des Nachdenkens an und positioniert sich in kulturpolitischen, denkmalpflegerischen und rechtlichen Zusammenhängen sowie zu Fragen der akademischen Ausbildung. Politische Überzeugungsarbeit im Sinne seiner Mitglieder und für das Fach Kunstgeschichte sowie die Verbesserung der beruflichen Situation sind dabei zentral.

Der Deutsche Verband für Kunstgeschichte widmet sich den Interessen aller seiner Mitglieder: denen an den Museen, in der Denkmalpflege, an Hochschulen und Forschungseinrichtungen, den Selbständigen, dem Nachwuchs und denjenigen, die ins Berufsleben starten. Mitglied kann werden, wer mindestens den Bachelor in Kunstgeschichte absolviert hat.

Alle zwei Jahre organisiert der Deutsche Verband für Kunstgeschichte den Deutschen Kongress für Kunstgeschichte (bis 2022: Deutscher Kunsthistorikertag), an unterschiedlichen Orten, um sich gemeinschaftlich den neuen Fragestellungen, Impulsen und Herausforderungen des Fachs zu widmen. Regional, national und international ausgerichtet, bietet der Kongress seinen Mitgliedern und allen Gästen mit zahlreichen Plattformen, Sektionen, Diskussionsangeboten, Salons und Fachforen immer neue Anregungen und Möglichkeiten des Austauschs.

## Konkrete Regelungsvorhaben (1)

---

### 1. Gesetz über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (Wissenschaftszeitvertragsgesetz - WissZeitVG)

#### **Beschreibung:**

Mit der Änderung des WissZeitVG sollen verlässliche und transparente Rahmenbedingungen für die wissenschaftliche Qualifizierung und die Vielfalt der Karrierewege geschaffen werden.

#### **Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**

Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Befristungsrechts im Wissenschaftsbereich

Datum des Referentenentwurfs: 26.05.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) [\[alle RV hierzu\]](#)

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

WissZeitVG [\[alle RV hierzu\]](#)

#### **Interessenbereiche:**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [\[alle RV hierzu\]](#); Hochschulbildung [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

320.001 bis 330.000 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Verband-Bilanz-2025-12-31.pdf](#)